

Latein am Gutenberg-Gymnasium

Salvete, parentes,

puellae puerique!

Warum

heute Latein lernen?

Latein erschließt ...

Sprache

Kultur

Literatur

***moderne
Lebenswelt***

Wie

wird heute Latein unterrichtet?

Lehrwerk *prima* ...

***römisches Alltagsleben
Mythologie und Religion
römische Geschichte
Staat und Gesellschaft***

Aufgrund von guten Erfahrungen mit dem Vorgänger wird sich die Fachschaft Latein voraussichtlich für das folgende Buch entscheiden:

Prima.

- **Textband**
- **Begleitband**
- **Arbeitshefte**
- **Freiarbeitsmaterial**
- **Lernsoftware „Lift“**
- **LÜK**
- **Lesehefte**

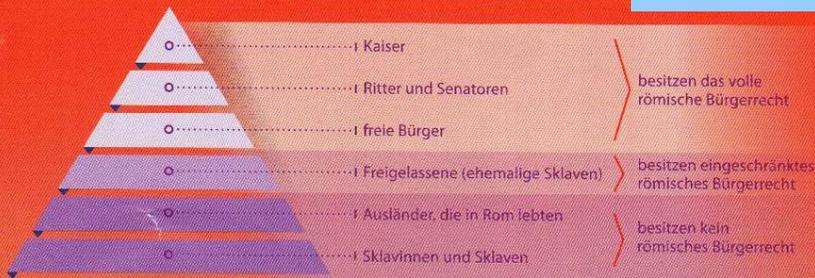


3 Vom Sklaven zum Kaiser



Im antiken Rom hatte jeder Bewohner der Stadt einen genau festgelegten Platz in der Gesellschaft. Entscheidend war, ob man das römische Bürgerrecht besaß oder nicht. Dies war schon äußerlich zu erkennen, da nur römische Bürger eine Toga tragen durften; die Toga war also auch ein Statussymbol.

Der Aufbau der römischen Gesellschaft lässt sich für die Kaiserzeit folgendermaßen darstellen:



Auf der untersten Stufe standen die Sklaven (servi). Sie waren rechtlos und galten vor dem Gesetz nicht als Menschen, sondern als „Werkzeuge, die sprechen können“. Am anderen Ende standen die Ritter und die Senatoren. Um ein Ritter zu werden, musste man ein Vermögen von 400.000 Sesterzen haben, ein Senator musste eine Million Sesterzen besitzen. Senatoren waren nicht nur reich, sondern auch hoch angesehen. Sie bildeten den Senat, eine Versammlung, die den Kaiser in allen wichtigen politischen Fragen beriet. Auch die Senatoren waren schon von weitem zu erkennen; sie trugen eine weiße Toga mit einem purpurroten Streifen.

Stelle die Personen unserer Geschichte in einer Liste zusammen. Gib dazu jeweils die gesellschaftliche Schicht an, zu der sie gehören; nutze dazu auch die obige Übersicht.

Lateinunterricht ist auch Sachunterricht

In jeder Lektion wird ein neues historisches Thema präsentiert und aktualisiert

Lateinunterricht regt durch den Vergleich von Früher mit Heute zum Nachdenken über die eigene Lebenswirklichkeit und Entwickeln von Haltungen zu bestimmten Themen an.

3

Widerspenstige Sklaven

Herr und Herrin wollen sich bedienen lassen, aber Diener und Dienerinnen lassen sich nicht drängen:

Dominus servum vocat. Sed servus non venit.

Dominus iterum servum vocat: „**Veni**, serve! **Propera!** Ubi **es?**“ – Servus non venit.

3 Dominus clamat: „Cur non **venis?** Cur non **properas?**“

Nunc servus venit: „Iam **venio**, domine. Iam **propero**. Iam **adsum**. Cur **clamas?**“

Domina servas vocat. Sed servae non veniunt.

6 Domina iterum servas vocat: „**Venite**, servae! **Properate!** Ubi **estis?**“ – Servae non veniunt.

Domina clamat: „Cur non **venitis?** Cur non **properatis?**“

Nunc servae veniunt. „Iam **venimus**, domina. Iam **properamus**. Iam **adsumus**.“

1. Vergleiche die farbig markierten Verbformen:
Erschließe aus dem Kontext, welche Bedeutung die neuen Endungen haben.
2. Bilde mit den neuen Endungen die entsprechenden Formen von videre.
3. Entdecke eine neue Substantivform und erschließe aus dem Kontext ihre Funktion.

ÜBUNGEN

A Wer rettet Incitatus? Neues kompakt

Davus clamat: „Fide! Ubi es? Te (dich) non video. Veni ad Aventinum! Propera!“

Fidus: „Hic sum. Iam venio. Cur clamas?“

Afra ad Davum et Fidum: „Venite, amici! Ubi estis? Cur non properatis?“

Davus et Fidus: „Hic sumus. Iam venimus. Te iam videmus. Iam properamus.“

B Die Endung macht's! Kasusformen bestimmen

Bestimme in den folgenden Sätzen Kasus, Numerus und Genus der farbig gedruckten Substantive und Namen. Übersetze dann.

1. Marcipor **bestias** non amat. 2. Dominus: „**Serve**, pare!“ 3. Senator ad **tabernam** venit. 4. **Populus** equos spectat. 5. Pomponius **victores** videt.

6. Afra ante **Colosseum** clamorem audit. 7. Salvete, amici!

8. Gaius: „**Serena**, aedificium intra!“ 9. Victor equos laudat.

C Hier wird viel getan Verbformen bilden

Bilde bei den folgenden Sätzen das Prädikat in der richtigen Personalform. Übersetze dann.

1. Ante aedificium equi (**stare**). 2. Mercator: „Ego Incitatum necare (**debere**).“

3. Incitatus victor (**esse**). 4. Salve, senator! Cur ante tabernam (**sedere**)?

▷ 5. Amicus: „Quis adest? Spectare non (**audere**).“ 6. Dominus: „**Serve**, (**narrare**)! Quid vides?“ ▶ 7. Davus: „Tu ad Aventinum (**properare**), ego Circum Maximum (**intrare**)!“ 8. Quintus: „Aule et Atia, per vias **properare** (**debere**).“



Vorentlastung

- Einführung der neuen Grammatik anhand einfacher Sätze

3

Die Pläne der Verbrecher



Während der Sklave laut schimpft, flüstert Davus seinen Freunden in den Büschen! Dort erklärt er: „Den Kerl kenne ich. Das ist Pomponius. Dann kann auch sein Kumpan Pseudolus nicht sich die Tür einer Hütte, und ein zweiter Sklave tritt heraus.“

1. Lies Z. 1–12 konzentriert durch und beschreibe die Stimmarten und die Prädikate. Stellt eure Ergebnisse in Form eines Plakats zusammen.

Marcipor clamat: „Cur ego carotas¹ parere debeo, et tace, asine!² Tu bene scis: Aliter bestia non pareret. bestia est.“ Pseudolus: „Itaque propera et carotas¹ pareret et gauderet: Certe Incitatus hic est.“

3. Subito Pomponius mercator adest. Servos monet et exspectatis, servi? Quin apud Incitatum es, Pseudolus? Marcipor? Desidiosi³ estis, properate!“ Servi parent casam⁴ exspectat. Paulo post Narcissus senator venit et salutatur: „Salve, senator!“ Sed Narcissus: „Ego certus asinus² es. Veni in casam⁴!“ Tum casam⁴ intrant et disputant? Verba audire debeo – consilium scire fenestram⁶ spectare audent.

Narcissus ist wütend: „Ihr Trottel habt euch erwischen lassen. Spanien verkaufen. Dort sollte er Rennen laufen und Geld ganz Rom Incitatus sucht, ist das viel zu riskant!“ Pomponius: „Wir lassen das Pferd verschwinden“, zischend.

5. Davus ad amicos venit et narrat: „Audite! Pomponius necare parat. Incitatum servare debemus. Sed...“
15. Davum propter audaciam laudant. Tum Afra: „Incitatus debetis, amici! Marcipor carotas¹ parat, Pseudolus scit...“

2. Gib aus dem Text Hinweise dafür an, dass Incitatus in der Hütte gefangen ist.
3. Charakterisiere arbeitsteilig die vier Übeltäter (Marcipor, Pseudolus, Narcissus) und erläutere ihr Verhältnis zueinander. Belege es mit Zitierten.
4. Entwickle in Partnerarbeit euren Plan zur Rettung von Incitatus.

Im Zentrum des Unterrichts

▪ Arbeit an lateinischen Texten

Ziel

- Verstehen lateinischer Texte und Auseinandersetzung mit deren Inhalten durch

❖ Texterschließung

❖ Übersetzung

❖ Interpretation



3 Die Pläne der Verbrecher



Während der Sklave laut schimpft, flüstert Davus seinen Freunden zu: „Versteckt euch in den Büschen!“ Dort erklärt er: „Den Kerl kenne ich. Das ist Marcipor, ein Sklave von Pomponius. Dann kann auch sein Kumpan Pseudolus nicht weit sein!“ Schon öffnet sich die Tür einer Hütte, und ein zweiter Sklave tritt heraus: Pseudolus.

1. Lies Z. 1–12 konzentriert durch und beschreibe die Stimmung. Nutze dazu vor allem die Satzarten und die Prädikate. Stelle eure Ergebnisse in Form einer digitalen Pinnwand oder eines Plakats zusammen.

Marcipor clamat: „Cur ego carotas¹ parare debeo, et tu hic sedes?“ Pseudolus: „Tace, asine!² Tu bene scis: Aliter bestia non paret.“ Marcipor: „Recte! Equus³ bestia est.“ Pseudolus: „Itaque propera et carotas¹ para!“ Amici verba audiunt et gaudent: Certe Incitatus hic est.

Subito Pomponius mercator adest. Servos monet: „Quin laboratis? Quid expectatis, servi? Quin apud Incitatum es, Pseudole? Quin carotas¹ paras, Marcipor? Desidiosus⁴ estis, properate!“ Servi parent, Pomponius autem ante casam⁴ expectat. Paulo post Narcissus senator venit. Pomponius senatorem salutatur: „Salve, senator!“ Sed Narcissus: „Ego certe senator sum, tu autem asinus⁵ es. Veni in casam!“ Tum casam⁴ intrant. Davus cogitat: „Quid disputant⁶? Verba audire debeo – consilium scire volo!“ Nunc Davus per fenestram⁶ spectare audet.

Narcissus ist wütend: „Ihr Trottel habt euch erwischt lassen. Ich wollte Incitatus nach Spanien verkaufen. Dort sollte er Rennen laufen und Geld gewinnen. Aber jetzt, wo ganz Rom Incitatus sucht, ist das viel zu riskant!“ Pomponius jammert: „Und was machen wir jetzt?“ „Wir lassen das Pferd verschwinden“, zischt Narcissus.

Davus ad amicos venit et narrat: „Audite! Pomponius et Narcissus Incitatum necare parant. Incitatum servare debemus. Sed quemadmodum?“ Amici Davum propter audaciam laudant. Tum Afra: „Incitatum statim servare debetis, amici! Marcipor carotas¹ parat, Pseudolus solus⁷ apud Incitatum est.“

2. Gib aus dem Text Hinweise dafür an, dass Incitatus in der Hütte ist.
3. Charakterisiert arbeitsteilig die vier Übeltäter (Marcipor, Pseudolus, Pomponius, Narcissus) und erläutere ihr Verhältnis zueinander. Belegt eure Antworten am Text.
4. Entwickelt in Partnerarbeit euren Plan zur Rettung von Incitatus.



Lektionstext

- Erarbeitung des Wortschatzes und Vertiefung der Grammatik
- Einführung in Methoden der Texterschließung
- Aufgaben zur Interpretation

3

Widerspenstige Sklaven

Herr und Herrin wollen sich bedienen lassen, aber Diener und Dienerinnen lassen sich nicht drängen:

Dominus servum vocat. Sed servus non venit.

Dominus iterum servum vocat: „**Veni**, serve! **Propera**! Ubi **es**?“ – Servus non venit.

3 Dominus clamat: „Cur non **venis**? Cur non **properas**?“

Nunc servus venit: „Iam **venio**, domine. Iam **propero**. Iam **adsum**. Cur **clamas**?“

Domina servas vocat. Sed servae non veniunt.

6 Domina iterum servas vocat: „**Venite**, servae! **Properate**! Ubi **estis**?“ – Servae non veniunt.

Domina clamat: „Cur non **venitis**? Cur non **properatis**?“

Nunc servae veniunt. „Iam **venimus**, domina. Iam **properamus**. Iam **adsumus**.“

1. Vergleiche die farbig markierten Verbformen:
ErschlieÙe aus dem Kontext, welche Bedeutung die neuen Endungen haben.
2. Bilde mit den neuen Endungen die entsprechenden Formen von *videre*.
3. Entdecke eine neue Substantivform und erschlieÙe aus dem Kontext ihre Funktion.

ÜBUNGEN

A Wer rettet *Incitatus*? Neues kompakt

Davus clamat: „Fide! Ubi es? Te (dich) non video. Veni ad Aventinum! Propera!“

Fidus: „Hic sum. Iam venio. Cur clamas?“

Afra ad Davum et Fidum: „Venite, amici! Ubi estis? Cur non properatis?“

Davus et Fidus: „Hic sumus. Iam venimus. Te iam videmus. Iam properamus.“

B Die Endung *macht's!* Kasusformen bestimmen

Bestimme in den folgenden Sätzen Kasus, Numerus und Genus der farbig gedruckten Substantive und Namen. Übersetze dann.

1. Marcipor **bestias** non amat. 2. Dominus: „Serve, pare!“ 3. Senator ad **tabernam** venit. 4. **Populus** equos spectat. 5. Pomponius **victores** videt.

6. Afra ante **Colosseum** clamorem audit. 7. Salvete, amici!

8. Gaius: „**Serena**, **aedificium** intra!“ 9. **Victor** equos laudat.

C Hier wird viel getan Verbformen bilden

Bilde bei den folgenden Sätzen das Prädikat in der richtigen Personalform. Übersetze dann.

1. Ante aedificium equi (**stare**). 2. Mercator: „Ego Incitatum necare (**debere**).“

3. Incitatus victor (**esse**). 4. Salve, senator! Cur ante tabernam (**sedere**)?

▷ 5. Amicus: „Quis adest? Spectare non (**audere**).“ 6. Dominus: „Serve, (**narrare**)! Quid vides?“ ▶ 7. Davus: „Tu ad Aventinum (**properare**), ego Circum Maximum (**intrare**)!“ 8. Quintus: „Aule et Atia, per vias **properare** (**debere**).“



Übungsseite

- Übungen zum sprachlichen Training
- spielerisch-kreative Aufgaben
- Aufgaben zur Wortschatzarbeit

D Subjekt versteckt? Subjekt im Prädikat erkennen

Wähle die Sätze aus, in denen das Subjekt im Prädikat steckt. Übersetze dann.

1. Lydia et Afra non rident. Servae sunt.
2. Davus et Fidus gaudent. Incitatum vident.
3. Senator ante tabernam exspectare debet. Itaque tacet, non ridet.
- ▷ 4. Pomponius per vias properat. Tum Incitatum reperit.
- ▶ 5. Gaius amicus est. Semper amicos adiuvat.
6. Scorpis et Incitatus victores sunt. Sed victores non video.

E Was will der Herr? Imperative erkennen

Der Herr gibt Befehle: Bestimme, welche Imperative sich an mehrere Sklaven richten und welche nur an Davus. Achtung: In seiner Befehlswut ruft der Herr versehentlich nicht nur Imperative. Übersetze nur die Imperativformen.

F Latein lebt! Fremdwörter erklären

Viele Fremdwörter haben sich aus dem Lateinischen entwickelt. Nenne zu den vier Begriffen die lateinischen Wörter, die ihnen zugrunde liegen, und erkläre ihre Bedeutung.

- ▶ Vergleiche die Bedeutung der Fremdwörter mit der Bedeutung des lateinischen Wortes und erkläre ggf. den Bedeutungsunterschied.

G Von Kasus zu Kasus Akkusative und Nominative bilden

Bilde zu den farbig gedruckten Akkusativformen den Nominativ bzw. umgekehrt und setze die gebildete Form in den jeweils folgenden Satz ein. Übersetze dann.

1. Mercator ad **tabernam** venit. Intra. → **E** ante forum Boarium est.
2. **Senatores** victores salutant. → **E** victores salutant. (!)
3. **Dominus** servos monet. → Servi **E** audiunt.

Audite verba! | Parete! |
Bene! | Veni! | Mercatorem
adiuva! | Ibi! | Tacete! |
Senatorem reperi!
▷ Narra! | Amice! | Certe! |
Exspectate! | Recte!



Weitere Übungen und

Zusatztexte

- Inhaltliche Abrundung
- Vertiefung
- Besseres Verstehen
der deutschen Sprache



Ein übler Auftrag

Auf Deutsch

Narcissus erklärt Pomponius, dass er einen gewissen Aulus sucht. Dieser hat schon öfter üble Aufträge für ihn übernommen. In einer heruntergekommenen Kneipe finden sie Aulus:

Aulus Narcissum et Pomponium videt et rogat: „Cur hic estis? Quid paratis?“
Narcissus: „Audi, Aule! Certe Incitatum equum scis. Nunc ego equum habeo¹, sed tu equum necare et amovere² debes.“ Tum Aulus: „Cur equum necare debeo?“ Narcissus: „Tace! Veni nunc!“ Aulus: „Statim! Exspectate ante tabernam!“ Paulo post Aulus venit; subito rogat: „Ubi est pecunia?“
Narcissus: „Tace et pare!“

Untersuche die Sätze nach Subjekt und Prädikat: In welchen Prädikaten steckt auch das Subjekt? Erkläre an Beispielen, woran du das Subjekt erkennen kannst.

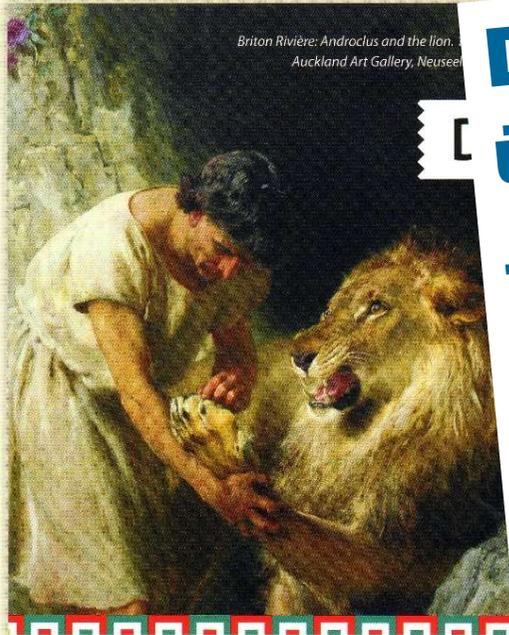
¹ habeo
ich habe

² amovere
wegschaffen

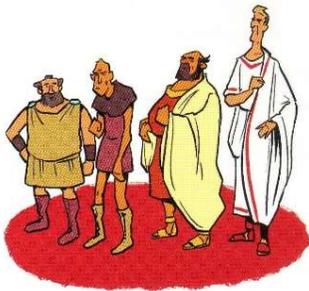
³ pecunia
das Geld

Differenziert üben

- Übungstext am Ende einer thematischen Einheit ohne neue Vokabeln
- Übungen zum Textverständnis auf unterschiedlichem Niveau



verschiedene Ansätze zur Binnendifferenzierung



AUFGABEN

■ Stufe 1: Gib zu jeder Frage die richtige Antwort.

1. **Wen führen die Sklaven in den Circus?**
 - a) einen jungen Gladiator
 - b) einen alten Mann, der mit einem Schwert bewaffnet ist
 - c) einen unbewaffneten alten Mann
 - d) eine Gruppe von Löwen
2. **Wie verhält sich der senex in der Arena?**
 - a) Er bleibt stehen und erwartet seinen Tod.
 - b) Er verlässt schleunigst den Circus.
 - c) Er versucht sich zu wehren.
 - d) Er versteckt sich.
3. **Wie reagiert einer der Löwen auf den senex?**
 - a) Er geht auf den senex zu und beschnuppert ihn.
 - b) Er legt sich auf den Boden und beginnt zu dösen.
 - c) Er fällt sofort über ihn her.
 - d) Er greift zusammen mit den anderen Löwen an.
4. **Wie endet die Geschichte?**
 - a) Alle Löwen verhalten sich friedlich.
 - b) Die Löwen genießen ihre Mahlzeit.
 - c) Der Löwe beschützt den Mann in der Arena.
 - d) Die Löwen werden von Sklaven getötet.

Ein Wunder im Circus

Im Circus Maximus fanden nicht nur Pferderennen statt, sondern auch Tierhetzen und Gladiatorenkämpfe. Dort soll sich auch die folgende wundersame Begebenheit ereignet haben, die ein Zuschauer aufgeregt einem „Reporter“ der Acta diurna (einer Wandzeitung auf dem Forum) erzählt.

Turba iam adest et bestias exspectat. Nunc servi cum sene¹ circum intrant, tum serex desertus² in circo manet. Senex ibi sine³ gladio stat et tacet et ³populum spectat. Statim populus in circo clamat: „Ubi bestiae sunt, ubi leones⁴ sunt?“ Subito portae patent⁵: Leones in circum properant et senem vident. Senex bestias videt et mortem⁶ exspectat.

⁶Unus e⁷ leonibus senem diu spectat. Tum venit ad senem, apud senem stat, sed senem non necat. Nunc populus non iam clamat, sed tacet. Leonem et senem diu spectat. Turba rogat: „Quin leo senem temptat et necat?“

⁹Etiam senex leonem spectat; subito gaudet et ridet; tum leonem mulcet⁸.

Nunc ceterae⁹ bestiae senem temptant, sed leo senem adiuvat et servat. Tum servi veniunt et bestias deportant¹⁰.

Populus non iam sedet, sed gaudet et clamat; nam leo et senex amici sunt.

- ¹senex, senem der alte Mann
- ²desertus allein
- ³sine m. Abl. ohne
- ⁴leo, leonem der Löwe
- ⁵patere offen stehen
- ⁶mors, mortem der Tod
- ⁷unus e m. Abl. einer von
- ⁸mulcere streicheln
- ⁹ceterae die übrigen
- ¹⁰deportare wegbringen

- **Stufe 2:** Aus der Erzählung des Zuschauers hat der „Reporter“ der Acta diurna einen Artikel verfasst. Stell dir vor, du bist der Sklave des Senators Aquilius Florus, der jeden Morgen die neuesten Nachrichten pünktlich auf den Frühstückstisch des Herrn legen muss. Beim hektischen Abschreiben der Acta diurna sind dir aber die Wachstäfelchen durcheinandergeraten. Bringe sie wieder in die richtige Reihenfolge.

1. Leo ad senem venit.
2. Senex bestias videt et mortem exspectat.
3. Leo senem cognoscit (erkennt), properat ad senem.
4. Populus clamat; nam sene et leone gaudet.
5. Servi cum sene in circum veniunt.
6. Bestiae in circum contendunt; ibi senem spectant.

- **Stufe 3:** Schreibe den folgenden Text ab. Füge die passenden Substantivendungen nach den Präpositionen ein; dazu kannst du die abgebildete Schreibtafel nutzen. Markiere dann das Subjekt und bilde zu den Infinitiven die richtige Verbform.



„Servi cum sen¹ in circum venire. Tum leones e port² in circ³ properare, Androclum spectare. Androclus in circ³ stare et tacere. Unus e leonibus ad sen⁴ venire et ante sen⁴ stare. Turba autem tacere, non clamare. Senex leonem diu spectare, tum ad leon⁵ properare. Nunc leones senem temptare, leo autem Androclum servare. Tum Androclus apud leon⁶ manere. Populus gaudere!“

Latein erschließt Sprache

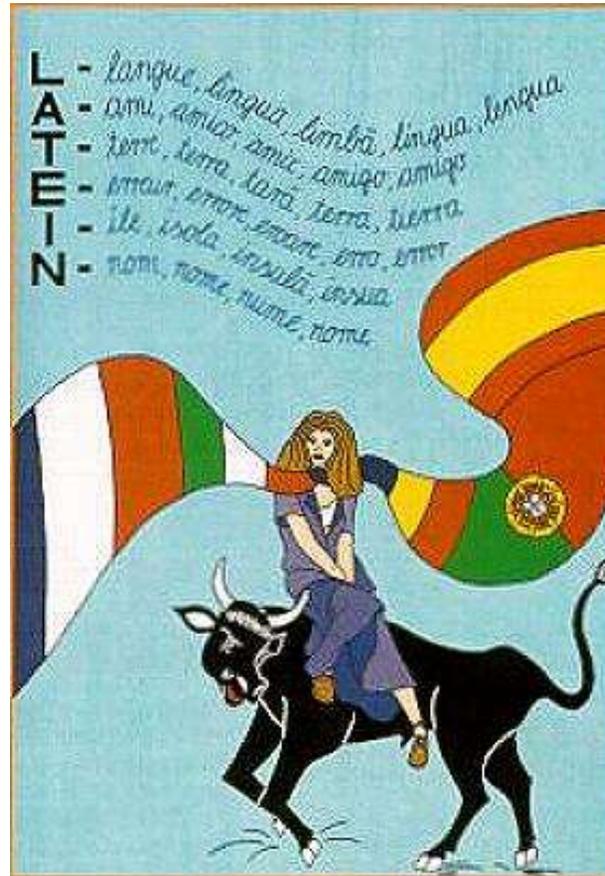
Laudator

laudare = loben

Latein erschließt Sprache

Sprache der,
Wissenschaft,
der Verwaltung,
der Kirche und
des Rechts

romanische
Sprachen



Deutsch und
Englisch

Fremdwörter,
wissenschaftliche
Begrifflichkeit

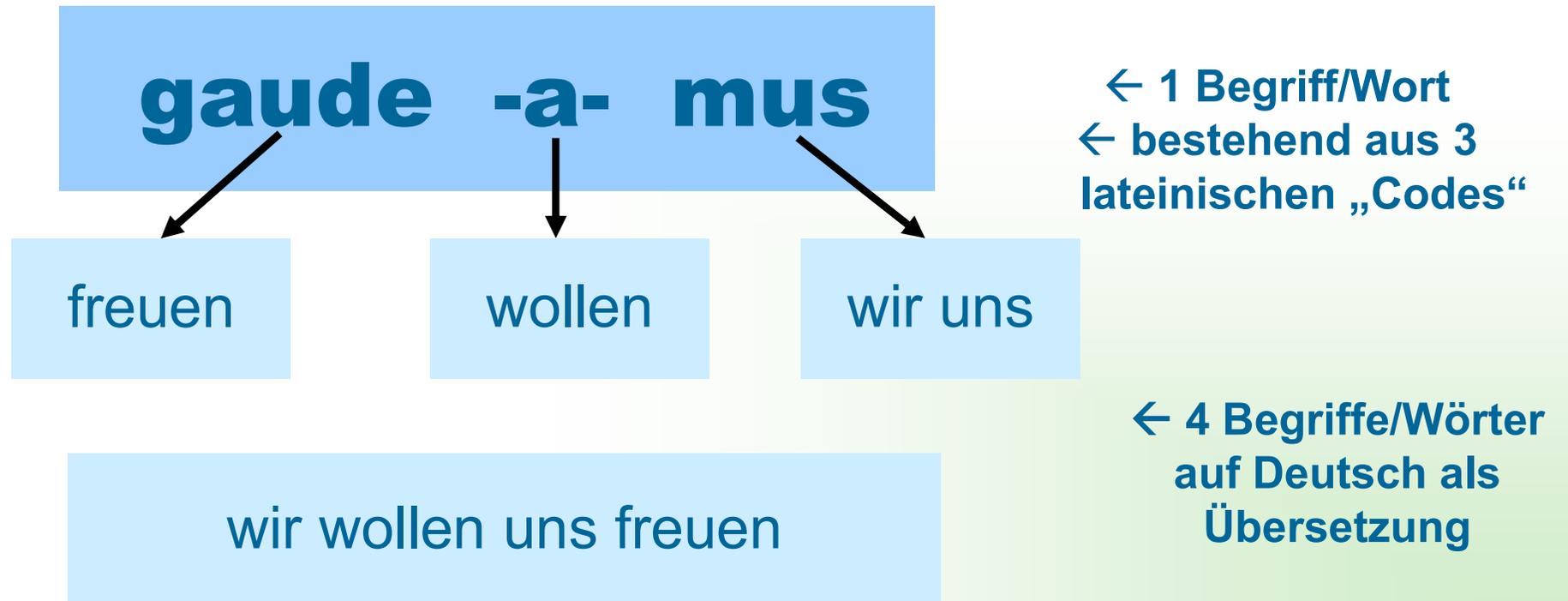
Wer die Mutter kennt, versteht auch die Töchter besser!

Mutter Latein und ihre Töchter

<i>franz.</i>	<i>ital.</i>	<i>span.</i>	<i>port.</i>	<i>rumän.</i>	<i>engl.</i>	<i>latein.</i>
l'heure	l'ora	la hora	hora		hour	← <i>hora</i>
le lieu	il luogo	el lugar	lugar	loc	(location)	← <i>locus</i>
la fable	la favola	la fábula	fabula		fable	← <i>fabula</i>
premier	primo	primero	primeiro	prime	primary	← <i>primus</i>
l'an	l'anno	el año	ano	an	(annual)	← <i>annus</i>

Latein erschließt Sprache

- schärft den Spürsinn und die Aufmerksamkeit für Wesentliches durch sprachreflektierendes Arbeiten
- im Lateinunterricht wird häufig besprochen, wie das lateinische grammatische Phänomen im Deutschen ausgedrückt wird → Lateinunterricht schärft auch das deutsche Ausdrucksvermögen



Latein erschließt Kultur

Antike als
Wurzel eines
zusammen-
wachsenden
Europas

Hinführung zu
Verständnis und
Toleranz



Befähigung zur
**historischen
Kommunikation**

- Ausein-
setzung mit
vorgefundenen
Aussagen und
Fragestellungen
- Vergleich und
Reflexion mit der
eigenen Zeit und
Lebenssituation

Latein erschließt Literatur

- ... von der Lehrbuchphase bis hin zur Autorenlektüre

**literarische
Gattungen, z.B.
Rede, Brief,
Fabel**

**stilistische Mittel
(auch im
Vergleich mit
anderen
Sprachen)**



**Handwerkszeug für die
Interpretation
(Methodenkompetenz)**

**Gegenwartsbezüge
der Inhalte antiker
Werke**

Latein erschließt die moderne Lebenswelt

solide Grundlage
für das Erlernen
weiterer
Fremdsprachen

Groborientierung
im europäischen
und außereuropä-
ischen Ausland

Verständnis der
fachsprachlichen
Ausdrucksweise



differenzierterer
Gebrauch der
deutschen
Sprache

Erwerben von sog.
**Schlüsselqualifika-
tionen:**

Genauigkeit
systematisches
Vorgehen

Abwägen von
Alternativen

kritisches Beurteilen
von Lösungs-
versuchen

Lateinunterricht führt zum LATINUM

- nach der Jahrgangsstufe EF/11
- wird z.B. für folgende Studiengänge gebraucht:
 - Deutsch/Germanistik, Geschichte, Theologie, Philosophie
 - Englisch
 - romanische Sprachen (Französisch, Spanisch, Italienisch...)
 - Zahnmedizin und Tiermedizin, nicht Humanmedizin
- da die Studienvoraussetzungen an allen Universitäten unterschiedlich sind, braucht man für manche Studiengänge nicht an allen Universitäten das Latinum, manchmal erst zum Masterstudiengang (vgl. die Meldung auf der folgenden Seite)

Aus dem Artikel „Cicero wird doch gebraucht – Latein als Studienvoraussetzung:

- In Münster hingegen muss das Latinum spätestens zu Beginn des Masterstudiums vorliegen. Auch in Heidelberg verzichtet man nicht darauf. Hier verlangt man das Latinum sogar schon im Bachelorstudium, und zwar nicht nur für evangelische und katholische Theologie und Klassische Philologie, sondern auch für Christentum und Kultur, Geschichte, Historische Hilfswissenschaften, Archäologie, Philosophie, Portugiesisch sowie die Lehramtsfächer Französisch, Spanisch und Italienisch. Auch wer Musikwissenschaft studiert, bekommt ohne Lateinkenntnisse keinen Abschluss.
- An der Uni Bonn muss, wer Geschichte als Bachelor-Kernfach oder auf Lehramt studiert, das Latinum, mindestens aber Lateinkenntnisse zum Beginn des dritten Semesters nachweisen. „Unsere Ausbildung umfasst alle Epochen. Wenn man Quellen lesen will, kommt man auch im Bachelorstudium nicht ohne Latein aus“, rechtfertigt Simon Ebert von der historischen Fakultät die Bedingung, an der nicht wenige Studenten zu knabbern haben, weil sie in der Schule kein Latein gelernt oder es früh abgewählt haben.
- Zum Masterstudium ziehen dann aber auch in Bonn neben Geschichte, Theologie und Klassischer Philologie weitere Fächer die „Latein-Schranke“ hoch: Germanistik, Mittelalterstudien, Philosophie, Ägyptologie, Kunstgeschichte, Klassische und Frühgeschichtliche Archäologie, Renaissance-Studien, Deutsch-Französische Studien.

Quelle: <https://www.faz.net/aktuell/karriere-hochschule/campus/latein-als-studienvoraussetzung-cicero-wird-noch-gebraucht-12000586.html>

Lateinunterricht führt zum **LATINUM**

- **Dieses hat auch große Aussagekraft bei Bewerbungen**
 - logisch-kausales sowie systematisch-analytisches Denken
 - Ausdauer, Geduld, Konzentrationsfähigkeit
 - Stilsicherheit und sprachliche Kreativität
 - ...

Vgl. hierzu auch den Ausschnitt auf der folgenden Seite

Aus dem Artikel „Wofür braucht man eigentlich Latein?“

Vorteil von Latein im Berufsleben

➤ Auch wenn Latein für die meisten Berufe nicht erforderlich ist, kann diese Sprache von Vorteil sein. Wer als Botaniker Latein beherrscht, lernt die lateinischen Pflanzennamen schneller und kann deren Bedeutung von diesen Namen ableiten. In einigen Gesundheitsberufen hilft Latein, da beispielsweise Krankheiten abgeleitet werden können. Als Ergotherapeut lernt man unter anderem die Muskelgruppen kennen, die in lateinischer Sprache bezeichnet werden.

Auch bei Personalchefs kommt Latein gut an, denn das Erlernen dieser Sprache wird mit Eigenschaften wie Disziplin, geschultes Denkvermögen, gute Deutschkenntnisse und kulturelles Wissen verbunden. Quelle: <https://www.gehalt.de/news/fuer-welche-berufe-braucht-man-eigentlich-latein>

Lateinunterricht führt zum LATINUM

- **Das Latinum erreicht man am Ende der Jahrgangsstufe EF (11) ohne weitere Prüfung, wenn man auf dem Zeugnis die Note 4 oder besser hat**

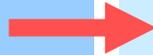
Es wird dann auf dem Abiturzeugnis ausgewiesen (ohne Angabe der Note...)

- **Das Kleine Latinum erhält man am Ende der Jahrgangsstufe 10, wenn man auf dem Zeugnis die Note 4 oder besser hat**

Es wird dann auf dem Abiturzeugnis ausgewiesen (ohne Angabe der Note)

LATEIN – zeitlos modern !!!

**moderne
Methoden**



**Latein vermittelt
eine
umfassende Bildung**



**moderne
Medien**



**zeitgemäß
aufbereitete
Inhalte**

Latein ist

- anspruchsvoll
- nur mit Lernen machbar
- gymnasial
- manchmal Detektivarbeit
- abwechslungsreich in seinen Themen
- abwechslungsreich im Unterricht
(Üben, Vokabelarbeit, Übersetzen, Realienkunde)

Latein ist NICHT

- anspruchsvoller als Französisch
- lernintensiver als Französisch
- oberflächlich
- trocken
- nur übersetzen

Linksammlung für Latein als Studienvoraussetzung

- https://phil-fak.uni-koeln.de/sites/phil-fak/lehre_studium/fachuebergreifend/Uebersichtsichtstabelle_Studiengaenge_Phil.pdf
- <https://www.uni-muenchen.de/studium/beratung/vor/studium/fremdsprachen/fremdsprachen-ma.pdf>
- <https://www.gehalt.de/news/fuer-welche-berufe-braucht-man-eigentlich-latein>
- <https://www.google.de/amp/s/m.faz.net/aktuell/karriere-hochschule/campus/latein-als-studienvoraussetzung-cicero-wird-noch-gebraucht-12000586.amp.html>

Latein am Gutenberg-Gymnasium

... gratias ago

vos attentos fuisse!